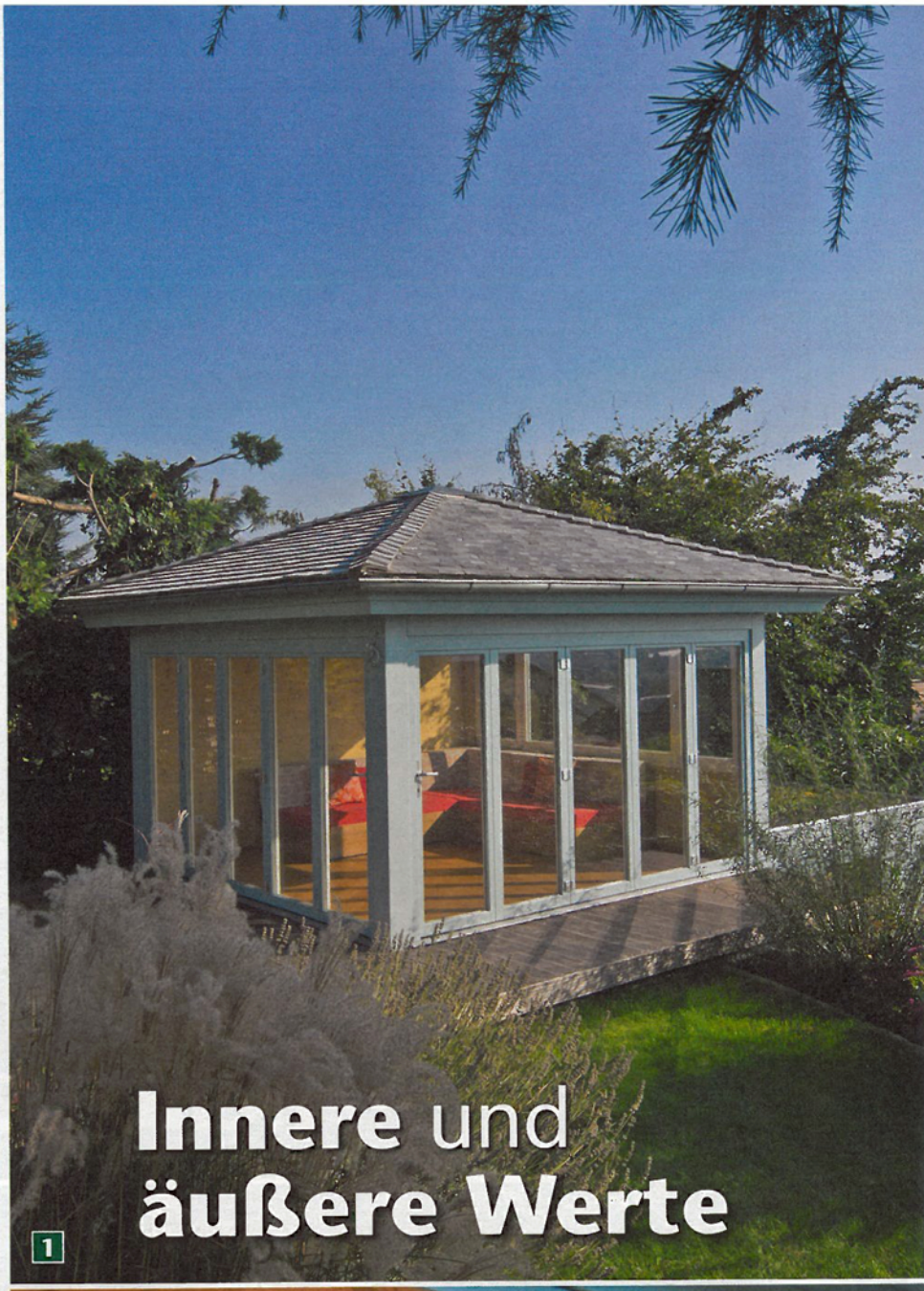
>>> oder mehrere Fenster bevorzugen – die Auswahl ist riesig und wird größer und größer. Möblieren Sie ihr Refugium ökonomisch. Breite Sitzbänke mit dicken Polsterauflagen sind zum Beispiel auch als Betten verwendbar, und Kissen wie Decken können in ihnen Platz finden, wenn der Unterbau truhenartig ausgeformt wurde. Gerätehäuser wiederum erfüllen den Zweck, einen festen Lagerraum zu bieten. Das schafft nicht nur mehr Ordnung, sondern hat sogar einen lebensverlängernden Effekt auf Ihre Utensilien. Handelt es sich um wenige

Häuschen am Haus

Werkzeuge, genügt vielleicht schon ein Gartenschrank. Sollen auch Ihre Gartenmöbel im Geräteschuppen überwintern, muss man mit mehr Platz planen. Tipp: Machen Sie sich vor dem Kauf eine Liste mit den für Sie wichtigen Aspekten und besichtigen Sie wenn möglich ein bereits errichtetes Bauwerk, um ein Gefühl für die Dimensionen zu bekommen. Um unnötigen Ärger zu vermeiden, sollten Sie sich außerdem bei der zuständigen Baurechtsbehörde vorab informieren. Manchmal benötigt man eine Genehmigung. Ausschlaggebend dafür ist zum einen das Raumvolumen des Gebäudes und zum anderen der Grenzabstand zum Nachbargrundstück. ■

Text: Jana Haberstroh, Susanne Vollrath; Fotos: Blockhaus Hummel



1 Genug Platz, um die Gedanken schweifen zu lassen, gibt es hier allemal. Durch die eingesetzte Isolierverglasung und spezielle Thermowände bleibt das Raumklima so angenehm, dass man sich immer wieder gerne an diesen ruhigen Ort zurückzieht (Blockhaus Hummel)

2 Fast wie im Freien fühlt man sich, wenn man die Falttürelemente des Gartenhauses „New Spa" öffnet. Hier blickt man in das Haus von Bild 1 mit der vollständig geöffneten Glasfront. So kann man sehen, welche Einrichtung der Besitzer nach seinen Wünschen individuell hat einbauen lassen (Blockhaus Hummel)